Niederschrift vom 14.05.2020 Gemeinde Satow

GEMEINDEVERTRETUNG

Sitzung in der Cafeteria der „Schule am See" in Satow, Seestraße 9 um 19.00 Uhr

gesetzliche Mitgliederzahl: 17

Anwesende Mitglieder	***Es fehlten:***	***Entschuldigt:***
1. Herr Gerhard Wittenburg		
2. Herr Peter Frehse		
3. Herr Stefan Holtzhaußen		
	4. Frau Annett Brandt	ja
5. Herr Janó Siepel		
6. Frau Birgit Schwebs		
7. Herr Kai Jens Boehm		
8. Herr Bernd Steinbach		
9. Herr Jürgen Gensch		
10. Herr Erhardt Liehr		
11. Frau Angelika Schwarz		
12. Herr Bastian Sonntag		
	13. Herr Daniel Spill	nein
14. Herr Michael Dau		
15. Herr Kay-Uwe Mauck		
16. Herr Frank Wolter		
17. Herr David Petereit		

Protokollantin: I. Pehlke (Sekretärin Gemeindeverwaltung Satow)

nichtstimmberechtigt anwesend:

Herr Drese	- Bürgermeister
Frau Komm	- 1. stellv. Bürgermeisterin, Leiterin Zentrale Dienste und Finanzverwaltung, Sachgebietsleiter 1 Ordnungsamt
Herr Rachowe	- 2. stellvertretender Bürgermeister, Bauamtsleiter, Sachgebietsleiter 2 Ordnungsamt

anwesende Gäste:

Herr Zielke	- Stadt- und Regionalplanung Wismar
Frau Levien	- OZ Lokalredaktion Bad Doberan
11 Einwohner	

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

2. Einwohnerfragestunde

3. Änderungsanträge zur Tagesordnung

4. Genehmigung der letzten Niederschrift

5. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde Satow

6. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung der Innenbereichssatzung für die Ortslage Miekenhagen

7. 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Satow
   - Billigung Vorentwurf

8. Bebauungsplan Nr. 32 „Wohnquartier am Jägerberg“ der Gemeinde Satow
   - Billigung des Vorentwurfs -

9. Bebauungsplan Nr. 37 „Heubirnenweg“ in Heiligenhagen
   - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

10. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 33 „Wohngebiet Kröpeliner Str.“
    hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss

11. Bebauungsplan Nr. 41 „Wohngebiet an der Heiligenhäger Straße“ in Heiligenhagen
    - Aufstellungsbeschluss –

12. Beratung und Beschlussfassung über die Verteilung der Zuschüsse für die Ortsteile Satow, Bölkow, Hanstorf, Heiligenhagen, Radegast und Reinshagen

13. Verschiedenes

14. Nichtöffentlicher Teil

14.1 Personalangelegenheit

15. Schließung der Sitzung

Tagesordnungspunkt: 1 Lfd. - Nr. d. Niederschrift: 1

Frau Schwarz eröffnete die Sitzung und begrüßte die anwesenden Gemeindevertreter und Gäste. Sie stellte fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgt und die Gemeindevertretung mit 15 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig ist.

Tagesordnungspunkt: 2 Lfd. - Nr. d. Niederschrift: 2

In der Einwohnerfragestunde stellte Herr Broksch eine Anfrage hinsichtlich der Entwässerung in Anna-Luisenhof. Er wies darauf hin, dass in Anna-Luisenhof an der Hauptstraße die Hecke zugewachsen ist und dadurch die Verkehrsschilder nicht mehr lesbar sind. Eine weitere Anfrage stellte Herr Broksch zur Lückenbepflanzung in Gorow.

Herr Rachowe informierte, dass die Fördermittelanträge zur Baumaßnahme „Entwässerung in Anna-Luisenhof" vom Staatlichen Amt für Landwirtschaft und vom Landkreis abgelehnt wurden.

Ein Bau der Entwässerungsleitung wäre möglich, wenn die Gemeindevertretung sich entschließen würde, dass die Maßnahme ohne Fördermittel gebaut werden soll.

Die angesprochene Lückenbepflanzung mit Bäumen ist eingeplant.

Tagesordnungspunkt: 3 Lfd.- Nr. d. Niederschrift: 3

Änderungsanträge zur Tagesordnung wurden nicht gestellt.

Tagesordnungspunkt: 4 Lfd. - Nr. d. Niederschrift: 4

Beschluss-Nr. IX/13 - 2/2020
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Satow bestätigt die Sitzungsniederschrift der Gemeindevertretersitzung vom 30.01.2020.

Beschlussfassung: 15 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

Tagesordnungspunkt: 5 Lfd.-Nr. d. Niederschrift: 5

Herr Drese informierte über die Anzahl der Verordnungen und deren Änderungen, Allgemeinverfügungen, Erlasse und Rundschreiben, die aufgrund der Corona-Pandemie erlassen wurden und durch die Verwaltung tagtäglich zu ordnen und Vorort umzusetzen waren.

Herr Drese informierte, dass mit In-Kraft-Treten der Anti-Corona-Verordnungen die Möglichkeit eines Umlaufverfahrens nicht mehr gestattet ist.
Aus diesem Grund ist bei den durchzuführenden Präsenzsitzungen auf die gestiegenen Hygienevorschriften zu achten.

Herr Drese bedankte sich beim Bauhof für die kurzfristige Entfernung der Flatterbänder an den Spielplätzen.

Gestern fand eine Telefonkonferenz über eine eingeschränkte Regelbetreuung der Kinder in den KITAS statt. Bis morgen soll ein Raum- und Pflegekonzept umgesetzt werden.
Heute fand ebenfalls eine Telefonkonferenz statt.

Weiter informierte Herr Drese, dass die Schule abgerissen ist. Für den Bau der neuen Schule wurde für den Rohbau der Auftrag erteilt. Am 01.06.20 soll mit den Arbeiten begonnen werden. Der Wegebau in der Parkstraße stockt, weil es Lieferschwierigkeiten gibt.
Das geplante Bauende vom 30.05. ist neu für den 19.06.20 geplant.
Der Bau des Stichweges in Heiligenhagen verläuft planmäßig. Die Fertigstellung der Maßnahme erfolgt in der 2. Juniwoche. Die Weiterführung der Arbeiten am Stichweg in der Kröpeliner Straße 5 c bis 11, waren ursprünglich am 04. 05. 2020 geplant und verzögern sich um 3 - 4 Wochen.
Für den Erlebnispfad um den Satower See ist die Submission am 25.05.20. Für den Ausbau des Dorfplatzes in Groß Bölkow im Rahmen des BOV Bölkow-Matersen ist der Fördermittelbescheid eingegangen. Der Planungsauftrag wurde vergeben. Die Umsetzung erfolgt.
Herr Drese machte darauf aufmerksam, dass die Gemeinde nicht für die Schwellen bei dem Brückenbau verantwortlich ist.
Der Umwelttag fiel aus, dass macht sich bemerkbar an dem Müll, der in der Gemeinde rumliegt. Die Mäharbeiten haben begonnen. Herr Drese wies auf die Anliegerpflichten der Bürger hin. Die Schule ist aus- und umgezogen und der Bauhof hat dieses mitbegleitet.

In der KITA wurden Renovierungsarbeiten durchgeführt.

Im Anschluss stellte Herr Wolter eine Anfrage bezüglich der finanziellen Auswirkungen durch Corona.

Herr Drese erwiderte, dass mit 600 TEUR fehlenden Steuereinnahmen gerechnet wird. Was die einzelnen Maßnahmen kosten, dazu kann noch keine Aussage gemacht werden. Masken wurden über den Michaelshof aus Kröpelin und über den Brandschutzbedarf bezogen.

Auf eine Anfrage von Frau Schwebs erwiderte Herr Drese, dass der Schulablauf geregelt ist. Einmal in der Woche finden Gespräche mit der Schule statt.

Tagesordnungspunkt: 6 Lfd.-Nr. d. Niederschrift: 6

(Beschlussvorlage Nr. B/02 GV/03/2020)

Beschluss-Nr. IX/14 - 2/2020
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Satow beschließt die Satzung über die 1. Änderung der Innenbereichssatzung für die Ortslage Miekenhagen gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 1 BauGB.
Die 1. Änderung der Innenbereichssatzung dient der Klarstellung der Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil im Bereich des Flurstücks 104 der Flur 4, Gemarkung Miekenhagen.

Gebietsabgrenzung: Der Geltungsbereich der 1. Änderung liegt in Miekenhagen westlich der Straße „Alter Kastanienweg" und umfasst Teile des Flurstücks 104 der Flur 4, Gemarkung Miekenhagen, siehe Anlage 1. Die Anlage 1 ist Bestandteil des Beschlusses.

Der Satzungsbeschluss über die 1. Änderung der Innenbereichssatzung für die Ortslage Miekenhagen ist gemäß Hauptsatzung der Gemeinde Satow ortsüblich bekannt zu machen.

Anlage: 1 - 3

Beschlussfassung: 15 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

Tagesordnungspunkt: 7 Lfd.-Nr. d. Niederschrift: 7

(Beschlussvorlage Nr. B/03 GV/03/2020)

Beschluss-Nr. IX/15 - 2/2020
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Satow billigt den Vorentwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes gemäß Anlage. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Mit dem Vorentwurf soll die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs 1 BauGB und die Beteiligung der Nachbargemeinden durchgeführt werden.

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung soll durch eine öffentliche Auslegung des Vorentwurfs erfolgen und ist gemäß Hauptsatzung der Gemeinde ortsüblich bekannt zu machen.

Beschlussfassung: 15 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

Tagesordnungspunkt: 8 Lfd.-Nr. d. Niederschrift: 8

(Beschlussvorlage Nr. B/04 GV/03/2020)

Beschluss-Nr. IX/16 - 2/2020
Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag von Herrn Siepel zu, dass die im Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 32 geplante Bauweise von 3 Blöcken mit 4 Stockwerken auf 3 Stockwerken reduziert wird.

Beschlussfassung: 12 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen
1 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr. IX/17 - 2/2020
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Satow billigt den Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 32 „Wohnquartier am Jägerberg" gemäß Anlage mit der beschlossenen Änderung. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Mit dem Vorentwurf soll die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs 1 BauGB und die Beteiligung der Nachbargemeinden durchgeführt werden.

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung soll durch eine öffentliche Auslegung des Vorentwurfs erfolgen und ist gemäß Hauptsatzung der Gemeinde ortsüblich bekannt zu machen.

Beschlussfassung: 12 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen
1 Stimmenthaltung

Tagesordnungspunkt: 9 Lfd.-Nr. d. Niederschrift: 9

(Beschlussvorlage Nr. B/05 GV/03/2020)

Beschluss-Nr. IX/18 - 2/2020
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Satow billigt den vorliegenden Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 37 „Heubirnenweg" und den Entwurf der Begründung dazu. Die Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Der Entwurf einschließlich der Begründung ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Die Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen und zur Abgabe einer Stellungnahme nach § 4 Abs. 2 BauGB aufzufordern.

Die öffentliche Auslegung ist gemäß Hauptsatzung der Gemeinde ortsüblich bekannt zu machen.

Anlage:
Entwurf der Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 37 mit Begründung, Bearbeitungsstand 06.03.2020

Beschlussfassung: 15 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

Tagesordnungspunkt: 10 Lfd.-Nr. d. Niederschrift: 10

(Beschlussvorlage Nr. B/06 GV/03/2020)

Beschluss-Nr. IX/19 - 2/2020
1. ***Die Gemeindevertretung der Gemeinde Satow hat die während der Beteiligung der Öffentlichkeit sowie die während der Beteiligungen der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Stellungnahmen zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 33 mit folgendem Ergebnis geprüft: (s. Anlage). Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.***

2. ***Der Bürgermeister wird beauftragt, den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, die Stellungnahmen abgegeben haben, das Abwägungsergebnis mitzuteilen.***

3. ***Die Gemeindevertretung beschließt den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 33 gemäß § 13a und § 13b i.V. m. § 10 BauGB in der vorliegenden Fassung als Satzung. Die örtlichen Bauvorschriften werden gemäß § 86 LBauO Mecklenburg-Vorpommern als Satzung beschlossen.***

   Die Begründung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 33 wird gebilligt.

4. ***Der Bürgermeister wird beauftragt, den Satzungsbeschluss über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 33 gemäß § 10 Abs. 3 BauGB entsprechend der Hauptsatzung der Gemeinde Satow ortsüblich bekannt zu machen.***

5. Die Satzung des B-Planes tritt erst nach Unterzeichnung des Durchführungsvertrages in Kraft.

Anlagen:
vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 33 „Wohngebiet Kröpeliner Straße" mit Begründung und Abwägung, Bearbeitungsstand 28.02.2020, Vorhaben- und Erschließungsplan des Vorhabenträgers.

Beschlussfassung: 15 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

Tagesordnungspunkt: 11 Lfd.-Nr. d. Niederschrift: 11

(Beschlussvorlage Nr. B/07 GV/03/2020)

Beschluss-Nr. IX/20 - 2/2020

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Satow beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 41 mit der Gebietsbezeichnung „Wohngebiet an der Heiligenhäger Straße" gemäß § 2 und 8 BauGB. Der etwa 1 ha große Geltungsbereich liegt in der Ortslage von Heiligenhagen und wird begrenzt durch die Heiligenhäger Straße (L 10) im Nordwesten, durch Flächen für die Landwirtschaft im Osten, durch Grundstücke mit Wohnbebauung im Süden und Westen. Der Geltungsbereich ist auf dem Übersichtsplan in der Anlage dargestellt. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

2. Das Planungsziel besteht in der Festsetzung von Allgemeinen Wohngebieten (WA nach § 4 BauNVO) für eine vorwiegende Einfamilienhausbebauung.

3. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

Beschlussfassung: 15 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

Herr Mangelsdorf informierte, dass die Ortsteilvertretung Heiligenhagen in ihrer nächsten Sitzung über die Benennung eines neuen Namens für das o.g. Wohngebiet berät.

Tagesordnungspunkt: 12 Lfd.-Nr. d. Niederschrift: 12

(Beschlussvorlage Nr. FV/02/03/2020)

Herr Petereit erklärte, dass die Benennung eines Ortsteils zur Zuschussvergabe nicht eindeutig ist. Es solle eine natürliche Person benannt werden.

Herrn Petereit wurde mitgeteilt, dass die Abrechnung ordnungsgemäß über eine Person erfolgt.

Beschluss-Nr. IX/21 - 2/2020
Die Gemeindevertretung Satow beschließt der Verteilung der Zuschüsse entsprechend dem Vorschlag der Ortsteilvertretung Satow zuzustimmen.

Beschlussfassung: 15 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

(Beschlussvorlage Nr. FV/03/03/2020)

Beschluss-Nr. IX/22 - 2/2020
Die Gemeindevertretung Satow beschließt der Verteilung der Zuschüsse entsprechend dem Vorschlag der Ortsteilvertretung Bölkow zuzustimmen.

Beschlussfassung: 15 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

(Beschlussvorlage Nr. FV/04/03/2020)

Beschluss-Nr. IX/23 - 2/2020
Die Gemeindevertretung Satow beschließt der Verteilung der Zuschüsse entsprechend dem Vorschlag der Ortsteilvertretung Hanstorf zuzustimmen.

Beschlussfassung: 14 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

Herr Boehm war aus Gründen der Befangenheit von der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Punkt ausgeschlossen.

(Beschlussvorlage Nr. FV/05/03/2020)

Beschluss-Nr. IX/24 - 2/2020
Die Gemeindevertretung Satow beschließt der Verteilung der Zuschüsse entsprechend dem Vorschlag der Ortsteilvertretung Heiligenhagen zuzustimmen.

Beschlussfassung: 15 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

(Beschlussvorlage Nr. FV/06/03/2020)

Beschluss-Nr. IX/25 - 2/2020
Die Gemeindevertretung Satow beschließt der Verteilung der Zuschüsse entsprechend dem Vorschlag der Ortsteilvertretung Radegast zuzustimmen.

Beschlussfassung: 15 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

(Beschlussvorlage Nr. FV/07/03/2020)

Beschluss-Nr. IX/26 - 2/2020
Die Gemeindevertretung Satow beschließt der Verteilung der Zuschüsse entsprechend dem Vorschlag der Ortsteilvertretung Reinshagen zuzustimmen.

Beschlussfassung: 15 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

Herr Drese informierte, dass die Zuschüsse nicht wie sonst, bis Ende des Jahres verbraucht sein müssen. Aufgrund der Corona – Pandemie und der damit verbundenen Absage von vielen Veranstaltungen können die Abrechnungen der Zuschüsse bis zum 31.01.2022 erfolgen.

Tagesordnungspunkt: 13 Lfd.-Nr. d. Niederschrift: 13

Herr Liehr bedankte sich für die Unterstützung zur Durchführung 50 Jahre Satower Karneval.

Herr Boehm informierte, dass Hanstorf die Feierlichkeiten zum 750jährigen Jubiläum auf nächstes Jahr verschiebt.

Herr Boehm bedankte sich für die Aufstellung einer Ampel in Hanstorf.

Ende des öffentlichen Teils der Beratung: 20.32 Uhr

Anlage zur Sitzungsniederschrift vom 14. 05. 2020 der Gemeindevertretersitzung Satow

Beginn des nichtöffentlichen Teils: 20.37 Uhr

Tagesordnungspunkt: 15 Lfd.-Nr. d. Niederschrift: 15

Frau Schwarz schloss die Gemeindevertretersitzung.

.

Ende der Beratung: 21.23 Uhr

Schwarz
Vorsitzende der
Gemeindevertretung

Pehlke
Protokollantin